

Haus Rothschild in der ehemaligen Judengasse, ab 1885 Börnestraße

Das Haus zum Grünen Schilde überlebte zwar als einziges Haus den Abriss der Judengasse, jedoch wurde es 1943 durch einen Flugangriff zerstört.

Mayer Amschel Rothschild und seine Frau Gutle lebten seit 1784 im Haus zum Grünen Schilde in der Frankfurter Judengasse. Erst nach dem Tod von Mayer Amschel 1812 erreichte das von ihm gegründete Bankhaus unter seinen Söhnen Weltruhm. Gutle, die Ehefrau Mayer Amschels, blieb Lebzeiten in dem Haus zum Grünen Schilde wohnen.

Informationen

Frankfurt, Judengasse, Rothschildhaus (Darstellung)
1920 (Datierung)

Stadtopographie
Handzeichnung
Papier, Bleistift

Historisches Museum Frankfurt
Inv. C28813
